

Burgenländisches Volksliedwerk

7000 EISENSTADT

SCHLOSS ESTERHAZY

Sig.: SZT

- / /

O heilig treuverschwieg'ner Mund

BURGENLÄNDISCHES
VOLKSLIEDARCHIV

217 / 19

1. O heilig treuverschwieg'ner Mund * Johann
von Nepomuzene! * Ach, meine Andachtsflamm jetzt-
und * mit Gnadenstrahlen kröne. * Vergönne daß das
Auge wein', * sobald das Herz bedenkst, * wie der
Thyran nach größter Pein * ins Wasser dich ver-
senket.

2. Du ließt dich auf dem Predigstuhl * Posau-
nenweise hören, * du zeigest oft der Hölle Pfuhl *
Verkehrte zu bekehren. * Doch da du sollst gezwungner
Weis' * verbot'ne Dinge sprechen, * so schweigst und
und wollt'st auf keine Weis' * das Beichtgeheimnis
brechen.

3. Es sollten alle Engel dich * auf ihren Händen
tragen; * und sieh! der stolze Wütherich * läßt dich
in Ketten schlagen. * Es stürzt dich endlich seine Rott
* in d'Moldau zu ertrinken; * du aber stirbst getröst
in Gott, * weil dir die Engel winken.

4. Die Armen hatten dich fürwahr * zum Vater
außerkoren, * es hat Witwen- und Waisenschaar *
als Vormund dich verloren. * Die Kanzel preiset deine
Lehr', * der Beichtstuhl dein Gewissen; * der Himmel
reicht dir tausend Ehr * von nun an zu genießen.

22 *

5. Ich freu mich über deine Kron * die du im
Himmel tragest; * ich freu mich, daß du hier mit
Hohn * die Spötter niederschlagest. * Ich freu mich
daß dein Angesicht * wie helle Sterne strahlet; * ich
freu mich, daß das ewig Licht * wie Rosen dich be-
mahlet.

6. Wie Manchem halfst du aus der Not, * worin
er fast erlegen; * wie Manchem hast sogar im Tod
* erbeten Gottes Segen! * Erlang mir auch bei Gott
die Huld, * wend seinen Zorn zur Güte, * daß er
mich von der Straf' und Schuld * barmherziglich
behüte.